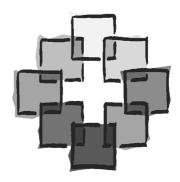
2. Fastensonntag - 25. Februar 2024

1. Lesung: Gen 22, 1-2.9a.10-13.15-18

2. Lesung: Röm 8, 31b-34 Evangelium: Mk 9, 2-10

PFARR-NACHRICHTEN



Katholische Kirche in Frechen

Wort für die Woche

"Fastenzeit, Perspektive wechseln" (MK 9,2-10)

In der Heiligen Schrift werden mehrfach Orte erwähnt, an die sich Jesus mit seinen Jüngern zurückzog, wo er sich sammelte. In der Geschichte Gottes mit seinem Volk finden viele der wichtigsten Ereignisse grundsätzlich auf dem Berg statt. Moses empfängt die Gesetze am Sinai, die Propheten erhalten ihren Missionsauftrag auf dem Berg, Maria macht sich auf den Weg in die Berge zu ihrer Verwandten Elisabeth. Jeder und jede kennt das aus eigener Erfahrung. (Fritz Käferböck-Stelzer)

Davon ist auch im Evangelium des heutigen Sonntags die Rede, von der Verklärung Jesu. Er steigt nämlich mit drei ausgewählten Jüngern auf den Berg. Im größeren Zusammenhang des Evangeliums wissen wir jedoch, dass Jesus mit seinen Jüngern auf dem Weg nach Jerusalem war. Dort wird er getötet und drei Tage später von den Toten auferstehen.

Was an diesem Tag auf dem Berg geschieht, beschreibt der Evangelist Markus als ein unvorstellbares Licht, eine Erleuchtung, eine Klarheit. Die drei Zeugen dieses Ereignisses sehen Jesus in einem verklärenden Licht und hören, wie einst bei der Taufe Jesu im Jordan, eine Stimme aus der Wolke, die sagt: "Dies ist mein geliebter Sohn; auf ihn sollt ihr hören".

Mit der Fastenzeit haben auch wir uns auf den Weg gemacht, um das Geheimnis von Gottes unfassbarem Plan mit den Menschen neu und tiefer zu erfassen und zu verstehen. Und die Verwirklichung dieses Plans Gottes beginnt bereits hier auf der Erde, und wir sind seine Architekten, wie wir es im "Vater unser" bekräftigen: "Dein Reich komme, und dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden". (Pater Hans Hütter)

Der Evangelist Markus richtet seine Erzählung nicht darauf aus, sesshaft zu werden, Hütten zu bauen, sondern es geht darum, sich entschlossen der Bewegung Jesu anzuschließen. Die Botschaft vom Reich Gottes setzt in Bewegung auf den anderen zu. Eine neue Menschheit, ein neues Zusammenleben beginnt. Das Ereignis wird durch die Stimme bekräftigt, die Himmel und Erde miteinander verbindet. Der Abstieg in die Alltagsebenen bringt uns neue Kraft, um unter ungewohnten Umständen weiterzumachen (Fritz Käferböck-Stelzer). Kein wacher Mensch kann gleichgültig bleiben gegenüber dem, was derzeit mit unserer Welt geschieht, gegenüber der Gewalt, die ihr von allen Seiten angetan wird. noch akzeptieren kann und die den Glauben und die Beziehung zu Gott in Frage stellen...... Fortsetzung auf Seite 2

Kollekte

24./25. Februar: für die Gemeinden (in St. Ulrich am 25. Februar: Kollekte für die Tafel in Frechen)

2./3. März: Reparaturkollekte

Neuer Küster in St. Severin

Zum 1. März beginnt Alexander Granzow seinen Dienst als Küster in St. Severin. Wir freuen uns damit die Vakanz Zeit beenden zu können und wünschen ihm einen guten Start! Gleichzeitig danken wir Achim Fink und Alex Baum für ihre monatelange ehrenamtliche Tätigkeit der Vor- und Nachbereitung der Gottesdienste, die beide zuverlässig in ihrer Freizeit vorwiegend am Sonntagabend (!) übernommen haben.

Auch dem Organisten Gregor Schüller gilt Dank für seine zusätzlichen Arbeiten, die er übernommen hat.

Christof Dürig

Sonderausgabe

Die Sonderausgabe der Pfarrnachrichten "Ostern entgegengehen" (lila) u.a. mit den Terminen der Ostergottesdiensten liegen weiter aus.

Pfarrnachrichten / Internet

Mail-Adresse für Texte und Termine: redaktion@kirche-in-frechen.de Redaktionsschluss: dienstags, 18.00 Uhr. Besuchen Sie auch unsere Homepage:

www.kirche-in-frechen.de



Fortsetzung Wort für die Woche:

...Für uns ist der Weg nach Ostern wie eine Wanderung auf einen Berg, bei der wir unsere persönliche Geschichte mit Gott durch den Kopf gehen lassen, mit Gott ringen und versuchen, Klarheit zu gewinnen. Wir gehen diesen Weg in der Hoffnung, dass uns Zeichen erleuchten, dass wir entdecken, dass Gott trotz allem, was er uns antut, ein treuer Begleiter ist, mit dem wir unseren Weg fortsetzen können.

Die Fastenzeit lädt uns also dazu ein, **die Perspektive zu wechseln**, um Klarheit über unsere Lebensziele zu erlangen und Gott als treuen Begleiter zu entdecken, selbst in schwierigen oder sogar dunklen Zeiten unseres Lebens (Pater Hans Hütter). In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine besinnliche Fastenzeit. *Kaplan Albert Kikalulu*

Aus der Pfarreiengemeinschaft

Frechen ist wieder im Fastenhirtenbrief

Unter den Leitgedanken "Siehe, ich richte meinen Bund auf mit euch" (Gen 9,9) hat Erzbischof Rainer Maria Kardinal Woelki seinen diesjährigen Fastenhirtenbrief gestellt. Darin berichtet er von einem "Schatzkästchen", dass ihm ein Weihbischof von einem Gemeindebesuch mitgebracht hat.

Hier verraten wir es gerne: das Schatzkästchen mit Wünschen stammt aus der Visitation von Weihbischof Steinhäuser vom Gesprächsabend mit dem Pfarrgemeinderat und den Ortsauschüssen. Es ist bemerkenswert, dass wir zum zweiten Mal hintereinander im Brief des Erzbischofs Erwähnung finden! Es spricht für die gute und engagierte Arbeit, die unsere Gremien aus dem Glauben und für die Menschen leisten.

Das Heft mit dem Fastenhirtenbrief liegt in den Kirchen aus und finden Sie auch auf unserer Internetseite.

Jahresabschlüsse

Die Jahresabschlüsse 2020 bis 2021 der Gemeinde St. Maria Königin liegen vom 26.02. bis 08.03.2024 im Pastoralbüro St. Audomar aus.

Der Jahresabschluss 2022 des Kirchengemeindeverbandes liegt vom 26.02. bis 11.03.2024 dort aus.

Hans Maas verstorben

Im Alter von 88 Jahren ist Hans Maas verstorben. Er war 1971 einer der ersten Kommunionhelfer in Deutschland und hat diesen liturgischen Dienst 50 Jahre ausgeübt. Nach Einführung dieser Aufgabe durch das 2. Vatikanische Konzil war er zunächst in Wiesbaden, seiner hessischen Heimat, und dann seit 2000 in Königsdorf tätig. Er war Koordinator der Lektoren und Kommunionhelfer:innen in der früheren Doppelpfarrei St. Sebastianus / St. Ulrich. Seinen jahrzehntelangen Dienst der Verkündigung des Wort Gottes und dem Austeilen der Hl. Kommunion werden wir in guter Erinnerung behalten. Möge er nun in Gottes Ewigkeit teilhaben am Hochzeitsmahl des Himmels.

Aus der

Pfarreiengemeinschaft

Mittwoch, 28. Februar

14.00 Uhr, Pfarrhaus St. Audomar Dienstgespräch des Seelsorgeteams

Aus den Gemeinden

Montag, 26. Februar

10.30 Uhr, Pfarrheim St. Audomar Treffen kfd-Vorstand 16.00 Uhr, Haus Burggraben kfd-Mitarbeiterinnenrunde 16.30 Uhr, Pfarrheim St. Audomar kfd-Mitarbeiterinnenrunde

Dienstag, 27. Februar

14.00 Uhr, Hildeboldzentrum kfd-Mitarbeiterinnenrunde 17.00 Uhr, Pfarrheim St. Maria Königin kfd-Mitarbeiterinnenrunde 19.00 Uhr, Pfarrheim St. Ulrich kfd-Mitarbeiterinnenrunde

Mittwoch, 28. Februar

15.30 Uhr, JuMa

Leitungsteam ökum. Nachbarschaftshilfe miteinander-füreinander

Donnerstag, 29. Februar

10.00 Uhr, Pfarrheim St. Severin kfd-Mitarbeiterinnenrunde 15.00 Uhr, Kirche St. Maria Königin Seniorentreff, Beginn mit dem Gebet für Senioren, anschließend gemütliches Beisammensein im Pfarrheim 15.00 Uhr, Pfarrheim St. Antonius Antoniusstube

Freitag, 1. März

19.00 Uhr, Hildeboldzentrum, Bücherei Spielenachmittag

Sonntag, 3. März

11.45 Uhr, Pfarrheim St. Audomar Gemeindetreff

Kreuzwegandacht am Elisabeth-Heim

Wir laden ein zur Kreuzwegandacht am **Donnerstag, 29. Februar,** um 16.00 Uhr (!) im Park am St. Elisabeth-Heim in Königsdorf. Treffpunkt ist das Tor in der Dechant-Hansen-Allee. Wir gehen auch bei Regen.

Wolfgang Wettig

Frühlingsbasar

Der Elternrat der Kita St. Audomar lädt zum Frühlingsbasar am **Sonntag, 10. März,** von 10.00 bis 14.00 Uhr ins Pfarrheim St. Audomar ein. Verkauft werden gut erhaltene Baby- und Kindersachen, Spielzeug, Bücher und vieles mehr. Abgerundet wird der Basar mit einer reichhaltigen Cafeteria. Infos und Anmeldung unter basar-st.audomar@web.de Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Lisa Winand, Elternrat

Familientanzcorps

Das Familientanzcorps der kfd St. Severin war mit 50 Kindern und Erwachsenen wieder beim Karnevalszug in Frechen dabei. Die Bollerwagen hatten wir als Spaceshuttle und Ufos umgebaut und haben damit unsere Kamelle, 140 Bälle und 650 Strüssje verteilt. Mit großer Freude und Stolz haben wir im Anschluss den 3. Preis der SPD Frechen für die schönste Fußgruppe entgegengenommen. Wir danken allen Sponsoren und Unterstützern.

Elisabeth Illig

KÖB St. Sebastianus

Im ersten Halbjahr 2024 veranstaltet die KÖB St. Sebastianus eine Trilogie für Familien unter dem Motto: "Bei uns zu Hause…".

Den Auftakt macht unsere Bürgermeisterin Frau Susanne Stupp. Sie liest am **Sonntag, 17. März,** um 15.00 Uhr in der Bücherei aus dem Buch "Agentin Uhus abenteuerliche Missionen / Spuk im Rathaus" von der Königsdorferin Maike Jahnke vor. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Anja Wernicke

Vertiefungskurs Prävention sexualisierte Gewalt bei Kindern und Jugendlichen

Am **Donnerstag, 25. April,** findet im Pfarrzentrum St. Audomar (Othmarstr. 3, 50226 Frechen) von 19.00 bis 22.00 Uhr eine Vertiefungsschulung zum Thema Prävention sexualisierter Gewalt statt.

Die Schulung richtet sich an alle Ehrenamtlichen, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten und deren Präventionsschulung Basis oder Basis-Plus länger als fünf Jahre her ist. Eine Anmeldung bei Kai Schockemöhle (kaisebastian.schockemoehle@erzbistum-koeln.de) bis zum 12. April 2024 ist unbedingt erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt.

Sofaandacht

in der österlichen Fastenzeit für Jugendliche und junge Erwachsene

Eingeladen sind alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen ab 13 Jahren, um am **Donnerstag, 29. Februar,** um 19.00 Uhr in der Kirche St. Severin in gemütlicher Atmosphäre gemeinsam eine Fastenandacht zu feiern. Im Anschluss gibt es noch die Möglichkeit auf ein Getränk zu bleiben und zu quatschen. Das Team der Vorbereitung freut sich auf euer Kommen.

Kai Schockemöhle, Pastoralreferent

Weltgebetstag in unserer Pfarreiengemeinschaft

Palästina... durch das Band des Friedens

In unserer Pfarreiengemeinschaft Frechen finden die Gottesdienste am

Freitag, 1. März, in drei Gemeinden statt:

St. Mariä Himmelfahrt, Grefrath, 15.00 Uhr,

im Johannessaal Gottesdienst, anschließend Imbiss und Begegnung.

St. Audomar, Innenstadt, ab 15.00 Uhr,

Ankommen und Stehkaffee, 15.30 Uhr Ländervortrag von Frau Dr. Plamper, 16.30 Uhr Gottesdienst, anschließend Imbiss.

St. Sebastianus, Königsdorf, 18.00 Uhr,

Gottesdienst in der Hildeboldkirche, anschließend Begegnung und Imbiss im Hildeboldzentrum. Wir laden alle Frauen dazu herzlich ein und freuen uns auf interessante Gespräche und Begegnungen.

Das kfd-Vorstandsteam: Gerda-Marie Becker, Annette Köllen, Anni Müller

Weltgebetstag Königsdorf

Zum Weltgebetstag am **Freitag, 1. März,** haben interessierte Frauen und Männer auch in diesem Jahr die Gelegenheit am **Donnerstag, 29. Februar,** von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr mit Hubert Vendel im Hildeboldsaal in Königsdorf die Lieder des Weltgebetstags-Gottesdienstes zu proben

Gerda-Marie Becker

Soli-Brot-Aktion

Auch in diesem Jahr laden wir ganz herzlich zur diesjährigen Misereor-SOLI-Brot-Aktion, am **Sonntag, 3. März,** um 11.00 Uhr in die Hildeboldkirche nach Königsdorf ein. Wir wollen im Anschluss an die Familienmesse selbstgebackenes Brot teilen und gemeinsam genießen, sowie einen Teil der Brote gegen Spende an die Kirchenbesucher abgeben. Leckere Aufstriche werden bereitgestellt, mit denen das Brot bestrichen werden kann. Gerne können Sie etwas dazu beitragen, damit die Aktion gelingt! Ganz kreativ und in eigener Regie können Sie ein oder zwei Brote backen und vor der Hl. Messe am Tisch vor der Kirche abgeben. Bitte eigenes Geschirr und Besteck mitbringen.

UNSERE GOTTESDIENSTE | 24. Februar bis 3. März 2024



Samstag, 24.02.2024	Hl. Matthias Apostel, Fest
8.30 Uhr St. Mariä Himmelf.	Hl. Messe, mit Andacht zu den 7 Schmerzen Mariens
15.15 Uhr St. Mariä Himmelf.	Taufe
15.15 Uhr Heilig Geist	Taufe
16.30 Uhr St. Audomar	Beichtgelegenheit (Kaplan Pazheveettil)
17.00 Uhr St. Sebastianus	Hl. Messe der italienischen Gemeinde
17.00 Uhr St. Audomar	HI. Messe
18.30 Uhr St. Mauritius	HI. Messe
18.30 Uhr St. Mariä Himmelf.	Hl. Messe, mitgestaltet vom Flötenkreis
Sonntag, 25.02.2024	2. Fastensonntag
	Gen 22,1-2.9a.10-13.15-18,Röm 8,31b-34, Ev: Mk 9,2-10
8.30 Uhr St. Ulrich	Hl. Messe Kollekte für die Tafel in Frechen
9.30 Uhr St. Antonius	Hl. Messe, mitgestaltet vom Flötenkreis
9.30 Uhr St. Maria Königin	HI. Messe
10.30 Uhr St. Elisabeth-Heim	HI. Messe
11.00 Uhr St. Audomar	Familienmesse
11.00 Uhr Hildeboldkirche	Hl. Messe, mit Taufe
11.00 Uhr Heilig Geist	Gottesgeschichten, Hl. Messe für Familien mit kleinen Kindern
18.30 Uhr St. Severin	HI. Messe
Dienstag, 27.02.2024	
9.00 Uhr St. Maria Königin	HI. Messe
9.15 Uhr Hildeboldkirche	Exequien
10.15 Uhr Hildeboldkirche	Trauerfeier und Beisetzung auf dem Friedhof in Kleinkönigsdorf
15.00 Uhr St. Antonius	Antoniusdienstag, Hl. Messe und Andacht
18.00 Uhr St. Audomar	HI. Messe
19.00 Uhr St. Ulrich	Wortgottesdienst der kfd
Mittwoch, 28.02.2024	
8.00 Uhr St. Ulrich	Schulgottesdienst der Edith-Stein-Schule, 4. Klasse
9.00 Uhr Heilig Geist	Wort-Gottes-Feier
17.30 Uhr St. Ulrich	Kreuzwegandacht
18.00 Uhr St. Ulrich	HI. Messe
19.00 Uhr St. Antonius	Spätschicht
Donnerstag, 29.02.2024 9.00 Uhr St. Severin	HI. Messe
9.00 Ohr St. Severin 9.15 Uhr Hildeboldkirche	Laudes
15.00 Uhr St. Maria Königin 16.00 Uhr St. Elisabeth-Heim	Seniorengebet, anschließend Beisammensein im Pfarrsaal Kreuzwegandacht im Park des St. Elisabeth-Heimes
17.00 Uhr St. Elisabeth-Heim	HI. Messe
17.00 Uhr St. Eilsabeth-Heim	Probe Weltgebetstag
17.30 Uhr St. Audomar	Kreuzwegandacht
18.00 Uhr St. Antonius	HI. Messe mit Meditation
19.00 Uhr St. Mariä Himmelf.	
19.00 Uhr St. Severin	Sofaandacht zur Fastenzeit
Freitag, 01.03.2024	Herz-Jesu-Freitag
8.00 Uhr Hildeboldkirche	Schulgottesdienst der Johannesschule
9.30 Uhr Hildeboldkirche	Exequien
10.30 Uhr Hildeboldkirche	Trauerfeier und Beisetzung auf dem Friedhof in Kleinkönigsdorf am Grab
10.30 Uhr St. Audomar	Trauerfeier und Beisetzung auf dem Friedhof an St. Audomar am Grab
11.15 Uhr St. Antonius	Trauerfeier in der Trauerhalle in Habbelrath

	15.00 Uhr St. Mariä Himmelf.	Wortgottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen im Johannessaal		
	16.30 Uhr St. Audomar	Wortgottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen		
	17.00 Uhr St. Elisabeth-Heim	Hl. Messe		
	17.30 Uhr St. Mauritius Kreuzwegandacht			
	18.00 Uhr St. Mauritius	Hl. Messe, mit Eucharistischem Segen		
	18.00 Uhr Hildeboldkirche	Wortgottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen		
	19.00 Uhr St. Severin	Bibelgespräch in der Fastenzeit		
	Samstag,02.03.2024		Reparaturkollekte	
	8.30 Uhr St. Mariä Himmelf.	Hl. Messe, mit Andacht zu den 7 Schmerzen Mariens		
	16.30 Uhr St. Audomar	Beichtgelegenheit (Kaplan Pazheveettil)		
	17.00 Uhr St. Audomar	Hl. Messe		
	18.30 Uhr St. Mauritius	Hl. Messe		
	18.30 Uhr St. Mariä Himmelf.	Hl. Messe		
9	Sonntag, 03.03.2024	3. Fastensonntag	Reparaturkollekte	
		Ex 20,1-17,1 Kor 1,22-25, Ev: Joh 2,13-25		
	8.30 Uhr St. Ulrich	Hl. Messe		
	9.30 Uhr St. Antonius	Hl. Messe		
	9.30 Uhr St. Maria Königin	Hl. Messe		
	10.30 Uhr St. Elisabeth-Heim	Hl. Messe		
	11.00 Uhr St. Audomar	Familienmesse		
	11.00 Uhr Hildeboldkirche	Familienmesse, anschl. Misereor-Soli-Brot-Aktion		
	18.30 Uhr St. Severin	Hl. Messe		

Aus dem Rhein-Erft-Kreis

18 Jahre Kreisdechant Achim Brennecke

Seit dem 19. Februar 2006 nimmt Monsignore Achim Brennecke, Pfarrer in Bergheim-Ost, dass Amt des Kreisdechanten im Rhein-Erft-Kreis wahr. Nun endet die 3. Amtszeit von jeweils 6 Jahren und er steht zukünftig aus Altersgründen nicht mehr dafür zur Verfügung. Der Kreisdechant vertritt in zahlreichen Gremien auf Bistumsebene und ist erster Ansprechpartner gegenüber kirchlichen und staatlichen Stellen. Gleichzeitig ist er für die Zusammenarbeit der Seelsorger*innen – insbesondere der leitenden Pfarrer – und der Gemeindegremien verantwortlich. Der jährliche Gedenkgottesdienst zum Weltjugendtag 2005 in Köln auf dem Papsthügel des Marienfeldes ist ihm Herzensangelegenheit. Schon an dieser Stelle möchte ich ihm für seinen liebevollen, immer auf Ausgleich bedachten Einsatz danken!

Über die Nachfolge hat der Erzbischof noch nicht entschieden.

Christof Dürig, Pfr.

Impressum:

v.i.S.d.P.: Pfarrer Christof Dürig, 50226 Frechen, Rubensstraße 2, Telefon: (0 22 34) 99 10 410;

Fax: (0 22 34) 99 10 499; E-Mail: christof.duerig(at)web.de

Adresse der Redaktion: redaktion(at)kirche-in-frechen.de; Redaktionsschluss: jeweils dienstags vor Erscheinungsdatum;

Kirche im Internet: www.kirche-in-frechen.de;

Rufbereitschaft für die Krankensalbung von 8.00–20.00 Uhr: Wenn Sie keinen Priester in der Pfarrei erreichen können, rufen Sie

bitte an unter Telefonnr. (0 22 34) 936 91 41

Pastoralbüro St. Audomar, 50226 Frechen, Kölner Straße 3; Tel.: (0 22 34) 99 10 -0; Fax: (0 22 34) 99 10 199;

E-Mail: pastoralbuero(at)kirche-in-frechen.de

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen in dieser Woche der Fastenzeit

Samstag, 24.02.	8.30 Uhr, St. Mariä Himmelfahrt	Hl. Messe, mit Andacht zu den 7 Schmerzen Mariens
	11.00 Uhr, St. Audomar	Familienmesse
Sonntag, 25.02.	11.00 Uhr, Hl. Geist	Gottesgeschichten, Hl. Messe für Familien mit kleinen Kindern – mit Tauferinnerung
Mittwork 28.02	17.30 Uhr, St. Ulrich	Kreuzwegandacht
Mittwoch, 28.02.	19.00 Uhr, St. Antonius	Spätschicht
	16.00 Uhr, St. Elisabeth-Heim	Kreuzwegandacht
	17.30 Uhr, St. Antonius	Kreuzwegandacht
Donnerstag, 29.02.	18.00 Uhr, St. Antonius	Hl. Messe, mit Meditationen
	19.00 Uhr, St. Severin	Sofaandacht in der Fastenzeit
	19.00 Uhr, St. Mariä Himmelfahrt	Spätschicht
	15.00 Uhr, St. Mariä Himmelfahrt	Wortgottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen im Johannessaal
	16.30 Uhr, St. Audomar	Wortgottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen
Freitag, 01.03.	17.30 Uhr, St. Mauritius	Kreuzwegandacht
	18.00 Uhr, Hildeboldkirche	Wortgottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen
	19.00 Uhr, St. Severin	Bibelgespräch in der Fastenzeit "Fluch und Schutz, Gen 4"
Samstag, 11.03.	8.30 Uhr, St. Mariä Himmelfahrt	Hl. Messe, mit Andacht zu den 7 Schmerzen Mariens
Country 12.02	11.00 Uhr, Hildeboldkirche	Familienmesse, mit Fastenessen im Anschluss
Sonntag, 12.03.	11.00 Uhr, St. Audomar	Familienmesse

Lange Nacht der Kirchen 2024

Die christlichen Gemeinden in der Kölner Innenstadt begrüßen Sie am **Freitag, 1. März,** von 19.00 bis 23.00 Uhr herzlich zur Langen Nacht der Kirchen 2024.

In Zeiten tiefgreifender, gesellschaftlicher Verwerfungen, verheerender Naturkatastrophen und grausamer Kriege möchten wir Gelegenheiten bieten, den Alltag einen Abend lang hinter sich zu lassen und wohltuende Begegnungen und Erfahrungen in un-



seren zahlreichen Kirchen zu erleben. Das Angebot reicht von klassischer zu moderner Musik, von Kurzführungen zu spirituellen Impulsen, von Lesungen zu Mitmachangeboten. Und auch das leibliche Wohl kommt an vielen Orten nicht zu kurz. Freuen Sie sich auf zahlreiche Begegnungen und Gespräche.

Weitere Informationen finden Sie in den ausliegenden Flyern und auf www.langenachtderkirchen.koeln.

Bernhard Sieger, Stadtsuperintendant evangelischer Kirchenverband Köln und Region Dominik Meiering, Leitender Pfarrer Köln-Mitte